

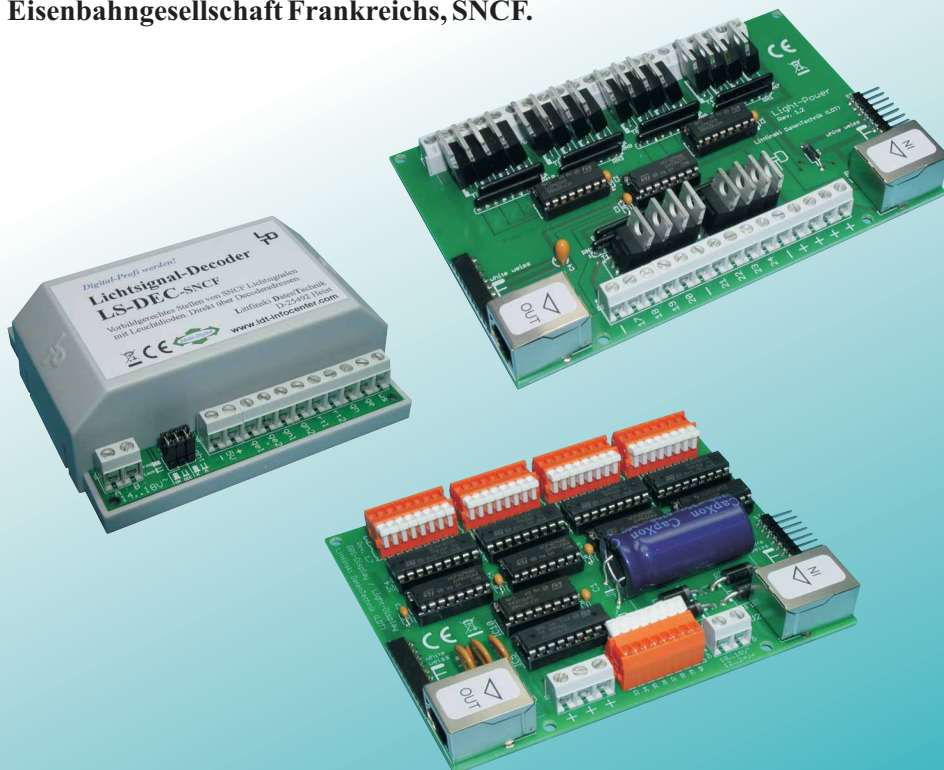
# Modellbahnelektronik



Komponenten zum Steuern, Schalten und Rückmelden für digitale Modellbahnen!

## *Digital-Profi werden!* *Neuheiten 2015*

1. **Light@Night:** Durch die um RJ-45 Buchsen erweiterten Module Light-Display und Light-Power zur Anlagenlichtsteuerung, können diese nun über störssichere Patch-Kabel weiter voneinander entfernt installiert werden.
2. **LS-DEC-SNCF:** Lichtsignal-Decoder für Lichtsignale der staatlichen Eisenbahngesellschaft Frankreichs, SNCF.



Preiswerte Bausätze, Fertigmodule und  
Fertiggeräte im Gehäuse

### Littfinski DatenTechnik - LDT

Kleiner Ring 9 • D-25492 Heist • Tel.: 04122 / 977 381 • Fax: 04122 / 977 382

[www.ldt-infocenter.com](http://www.ldt-infocenter.com)

## Light@Night

Erweiterung der Module Light-Display und Light-Power für die Anlagenlichtsteuerung um RJ-45 Buchsen, um diese störsicher weiter entfernt voneinander über Patch-Kabel installieren zu können.



Die **PC-Lichtsteuerung Light@Night** ist die perfekte Lösung zur Anlagen- und Raumlichtsteuerung für analoge oder digitale Modellbahnen.

Die **PC-Lichtsteuerung** ist modular aufgebaut und lässt sich damit jeder Anlagengröße und jeder individuellen Anforderung optimal und preiswert anpassen.

Neben der Anlagen- und Raumlichtsteuerung bietet **Light@Night** die Möglichkeit, Effekte auf der Anlage über bis zu 64 Taster spontan auszulösen.

Zusätzlich ist eine **Wettersimulation mit 3D-Sound** möglich.

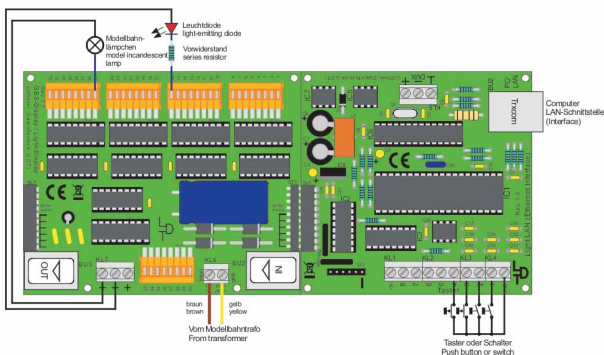
### Erweiterung der Hardware zur Anlagenlichtsteuerung:

Die **Light@Night** Hardware zur Anlagenlichtsteuerung besteht aus einem der **Light-Interfaces LI-LAN** oder **LI-LPT** für die Netzwerk(LAN)- oder Parallel(LPT)-Schnittstelle des PC und mindestens einem **Light-Display-** oder einem **Light-Power-**Modul, das an eines der **Light-Interfaces** gesteckt wird.

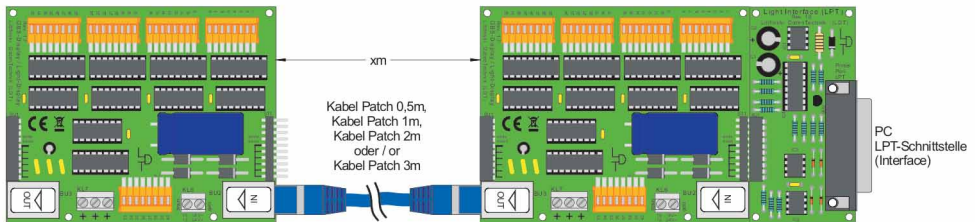
**Light-Display-Module** haben **40 Ausgänge**, die mit bis zu **0,5 Ampere** belastet werden können. Damit sind **Light-Display-Module** besonders gut geeignet, um **einzelne Modellbahnlämpchen** oder **Leuchtdioden** anzusteuern.

**Light-Power-Module** mit **24 Ausgängen**, die mit jeweils **2,5 Ampere** belastet werden können, sind immer dann die richtige Wahl, wenn **viele Modellbahnlämpchen gleichzeitig** (z.B. zur kompletten Straßen- oder Bahnofsbeleuchtung) geschaltet werden sollen.

**Bis zu 7 Light-Module (Light-Display bzw. Light-Power)** können an die **Light-Interfaces** angeschlossen und beliebig kombiniert werden. Damit stehen zwischen **168 und 280 Lichtausgänge** für die Anlagenlichtsteuerung zur Verfügung.



Die **Light-Module** werden **direkt aneinander gesteckt**. Sollen die **Light-Module** der **PC-Lichtsteuerung Light@Night** weiter entfernt voneinander montiert werden, um diese näher an den Lichtquellen installieren zu können, wurde bisher das **Kabel Light@Night** in den **Längen 0,5m, 1m und 2m** verwendet. Um künftig auch **größere Distanzen störsicher überbrücken zu können**, sind die **Light-Module** nun mit **RJ-45 Buchsen** ausgestattet, die es erlauben, die Module über **abgeschirmte störsichere Patch-Kabel** (Computer Netzwerkkabel) miteinander zu verbinden.



Die **Light@Night PC-Software** kann auch zusammen mit einer **Steuerungssoftware für Modellbahnen** auf Ihrem PC eingesetzt werden. Welche Modellbahnsoftware (z.B. **Railware, TrainController, WinDigipet** oder **iTrain**) Sie verwenden, spielt dabei **keine Rolle**, da die **PC-Lichtsteuerung Light@Night unabhängig** von der Modellbahnsoftware **im Hintergrund** für die **Lichtsteuerung** sorgt.

Dem **Light-Interface LI-LPT** (geeignet für Windows 32-Bit Betriebssysteme) liegt das **Verbindungskabel** (1,8m lang) für die **Parallel Schnittstelle** und die **Demoversion 1.0** der **Light@Night PC-Software** zur sofortigen **Inbetriebnahme** bei.

Das **Light-Interface LI-LAN** (geeignet für Windows 32- und 64-Bit Betriebssysteme) wird mit einem **Verbindungskabel** (2m lang) für die **Netzwerk-Schnittstelle** und der **Demoversion 3.0** der **Light@Night PC-Software** zur sofortigen **Inbetriebnahme** ausgeliefert.

Die mit den **Interfaces** gelieferten **Demoversionen** haben gegenüber der **Vollversion 3** folgende **Einschränkungen**:

Als **Lichteffekte** für die einzelnen Ausgänge **stehen nur "Licht ein/aus" und "Blinklicht"** zur Verfügung. Die **Fernbedienung des Anlagenlichts über Taster**, die **Raumlichtsteuerung** und die **Wettersimulation inkl. 3D-Sound** sind **nicht möglich**. Für diese Funktionen ist die **Vollversion 3.0** erforderlich.

### Bestellbezeichnungen:

**LI-LPT-B (Art.-Nr. 050601):** Light-Interface für die Parallel-Schnittstelle (LPT) als **Bausatz**.

**LI-LPT-F (Art.-Nr. 050602):** Light-Interface für die Parallel-Schnittstelle (LPT) als **Fertigmodul**.

**LI-LAN-B (Art.-Nr. 050701):** Light-Interface für die Netzwerk-Schnittstelle (LAN) als **Bausatz**.

**LI-LAN-F (Art.-Nr. 050702):** Light-Interface für die Netzwerk-Schnittstelle (LAN) als **Fertigmodul**.

**Light-Display-B (Art.-Nr. 050031):** Light-Display mit 40 Lichtausgängen mit je 0,5A als **Bausatz**.

**Light-Display-F (Art.-Nr. 050032):** Light-Display mit 40 Lichtausgängen mit je 0,5A als **Fertigmodul**.

**Light-Power-B (Art.-Nr. 050061):** Light-Power mit 24 Lichtausgängen mit je 2,5A als **Bausatz**.

**Light-Power-F (Art.-Nr. 050062):** Light-Power mit 24 Lichtausgängen mit je 2,5A als **Fertigmodul**.

Die Vollversion der **PC-Software** für die Lichtsteuerung **Light@Night** ist inklusive **Handbuch** bei der Firma **Railware** ([www.light-at-night.com](http://www.light-at-night.com)) erhältlich.

## 2. Lichtsignal-Decoder LS-DEC-SNCF:

Für bis zu 4 Lichtsignale der französischen Eisenbahngesellschaft SNCF



Mit dem Lichtsignal-Decoder LS-DEC-SNCF ist es möglich, SNCF-Lichtsignalbilder über Zuhöradressen zu stellen.

Pro Lichtsignal-Decoder LS-DEC-SNCF können entweder vier 2- bis 4-begriffige oder zwei bis zu 16-begriffige Signale angeschlossen und angesteuert werden.

Die Leuchtdioden (LED) der Signale blinken bei den entsprechenden Signalstellungen vorbildgerecht.

Die Signalbilder werden nicht einfach umgeschaltet, sondern

vorbildgetreu gestellt. Dabei erlischt zunächst das alte Bild; erst nach einer kurzen Dunkelphase erscheint dann das neue Signalbild. Die Leuchtdioden des Signals werden dabei ab- bzw. aufgedimmt.

Der Lichtsignal-Decoder LS-DEC-SNCF ist für alle LED-bestückten SNCF-Lichtsignale mit gemeinsamer Anode oder gemeinsamer Kathode geeignet.

Über eine Steckbrücke kann das Datenformat Märklin-Motorola oder DCC ausgewählt werden.

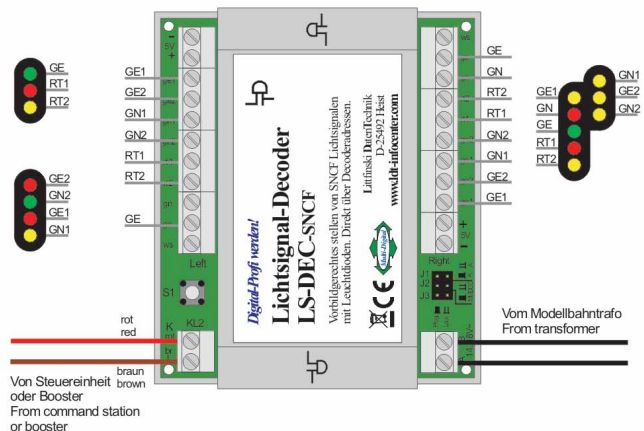
Der Betriebs- und Signalstrom des Decoders muss nicht dem Digitalstromkreis entnommen werden, sondern kann über einen separaten Versorgungseingang direkt vom Modellbahntrafo eingespeist werden. Das spart teuren Digitalstrom.

### Bestellbezeichnungen:

**LS-DEC-SNCF-B** (Art.-Nr. 510411): Lichtsignal-Decoder LS-DEC-SNCF als Bausatz.

**LS-DEC-SNCF-F** (Art.-Nr. 510412): Lichtsignal-Decoder LS-DEC-SNCF als Fertigmodul.

**LS-DEC-SNCF-G** (Art.-Nr. 510413): Lichtsignal-Decoder LS-DEC-SNCF als Fertiggerät im Gehäuse.



© 2015 by LDT/Technische Änderungen und Irrtum vorbehalten.